

On the ROAD again



Anfang September startete in Deutschland das »Digitale Testfeld Autobahn«. Automatisiertes, vernetztes Fahren soll als »größte Mobilitätsrevolution seit der Erfindung des Automobils« die Fahrzeuge untereinander und mit der Infrastruktur kommunizieren lassen. Das Auto fährt selbstständig, erkennt also auch die unübersehbaren 475.000 Staus mit einer Gesamtlänge von 960.000 km, die der ADAC im letzten Jahr auf Deutschlands Autobahnen gezählt hat. Und wenn alles gut läuft, sind bis zur Reife des automatisierten Fahrens auch die 39.000 Brücken repariert, die zur Sanierung anstehen.

Es bleibt also alles erst einmal beim Alten. Und solange genießen wir die gelegentlichen Reisen in die Schweiz, wo keine Autoindustrie ehrgeizige Projekte durchpaukt, wo die Straßen stets in Ordnung gehalten werden, noch gut befahrbar sind, wo auch auf die Bahn Verlass ist und einen dahin bringt, wo es am Interessantesten ist: in die Unternehmen, um zu erfahren, wohin die Reise (zumindest in der grafischen Branche) wirklich geht.

WELTWEIT erzielen die Zeitungen mit ihren Printausgaben 93% ihrer Umsätze. Darüber informiert die jährliche World Press Trends Umfrage, die vom Weltverband der Zeitungen und Nachrichtenmedien WAN-Ifra vorgestellt wurde. Das zeigt auch, wie weit die Zeitungen noch vom digitalen Geschäft entfernt sind. Mehr auf **Seite 18**.



VISP Von Revolution ist die Rede, von einem Meilenstein in der Zeitungstechnik und von anderen Superlativen. In der Tat wird im Schweizer Wallis bei Mengis Druck seit einigen Wochen Zeitungs-geschichte geschrieben und der »Walliser Bote« digital gedruckt. Wir haben uns vor Ort umgesehen und sind beeindruckt. Denn nach Aussage der Walliser Manager bleibt kein Stein mehr auf dem anderen. Unseren Bericht finden Sie ab **Seite 12**.

DÜREN Mit mehr Markt-nähe, Kundenorientierung und neuen Produkten will sich Sihl weiterentwickeln. Ein neues Anwendungszentrum und der Einstieg in Märkte wie Tape-ten- und Textildruck sind die äußeren Zeichen dieses Prozesses. Einen Einblick in die aktuelle Entwicklung des Unternehmens geben wir ab **Seite 28**.



FANKEL Werbung über Massenmedien wie TV, Radio oder Print wurde über Jahre hinweg als »Werbung nach dem Gießkannenprinzip« bezeichnet und als völlig überholt verunglimpft, weil der Streuverlust zu hoch sei. In unserem Beitrag ab **Seite 38** stellen wir einmal die Frage, wie es mit den neuen Werbeformen aussieht, die von sich behaupten, auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten zu sein. Wie steht es mit der Transparenz und Messbarkeit aus? Und ist Online-Werbung wirklich intelligent?



DER DRUCKMARKT FÜR ZWISCHENDURCH

Nicht alle Nachrichten sind es wert, auf Papier gedruckt zu werden. Insbesondere solche nicht, die nur einen begrenzten zeitlichen Charakter haben. Es gibt aber auch eine Fülle an Nachrichten, die wir in unseren gedruckten Ausgaben einfach nicht unterbringen können, oder Informationen, die nicht auf das nächste Heft warten sollen oder können. Solche Branchen-News finden Sie (je nach Nachrichtenlage) etwa alle 14 Tage in unserem PDF-Magazin »Druckmarkt impressions«, das auf der Internet-Seite des Druckmarkt publiziert wird.

»Druckmarkt impressions« ist jedoch kein gewöhnlicher Newsletter, sondern ein vollwertiges Magazin im PDF-Format, das zeitversetzt oder parallel zu den in der Schweiz und in Deutschland publizierten Print-Ausgaben erscheint.

»Druckmarkt impressions« ist ein ergänzendes Magazin-Format mit Nachrichten, Grundsatzartikeln, Anwenderreportagen, Termintabellen und aktuellen Veranstaltungshinweisen. Dabei machen die Links zu weiterführenden Informationen oder auf zurückliegende Ausgaben die »Druckmarkt impressions« zu einem lebendigen Medium, das die gedruckten Ausgaben aktuell und zeitgemäß ergänzt.

Einfach und kostenlos im Internet bestellen!

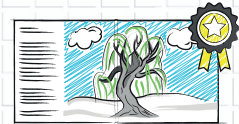
www.druckmarkt.com

DRUCKMARKT
impressions
Print, Media, Kommunikation und Design

Neue B2-Digitaldruckmaschine: Neues Geschäftsmodell



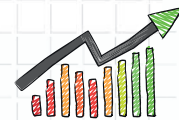
Schnelle Durchlaufzeiten dank
kurzer Rüstzeiten



Gleichbleibende
außergewöhnliche Qualität



Seitenweiser Druck variabler
Daten und Personalisierung



Neue Möglichkeiten für eine
hohe Wirtschaftlichkeit

Jet Press 720S

Die Neuausrichtung der dynamischen Möglichkeiten des Digitaldrucks

Die Jet Press 720S ist die nächste Generation unserer B2-Digitaldruckmaschine mit Inkjet-Technologie. Sie bietet eine Reihe technischer Verbesserungen, so dass niedrige Auflagen schnell und einfach zu fertigen sind. Erstaunliche Qualität, kurze Rüstzeiten und variabler Datendruck sind wichtige Merkmale dieser Digitaldruck-Lösung. Aber viel wichtiger ist, dass wir das dazugehörige Geschäftsmodell und die damit verknüpfte Amortisation neu definiert haben. Damit ist die Jet Press 720S die ideale Antwort auf die wachsende Forderung nach kleinen Auflagen in hoher Qualität. Wie sich diese Maschine für Sie optimal nutzen lässt, erklären wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

Jet Press 720 S - für ein solides Wachstum in neuen Märkten.

Erfahren Sie mehr unter
www.powerofinkjet.com
grafische_systeme@fujifilm.de



FUJIFILM
Value from Innovation